Entwicklung ÖV Wipkingen

Informationsveranstaltung QV Wipkingen

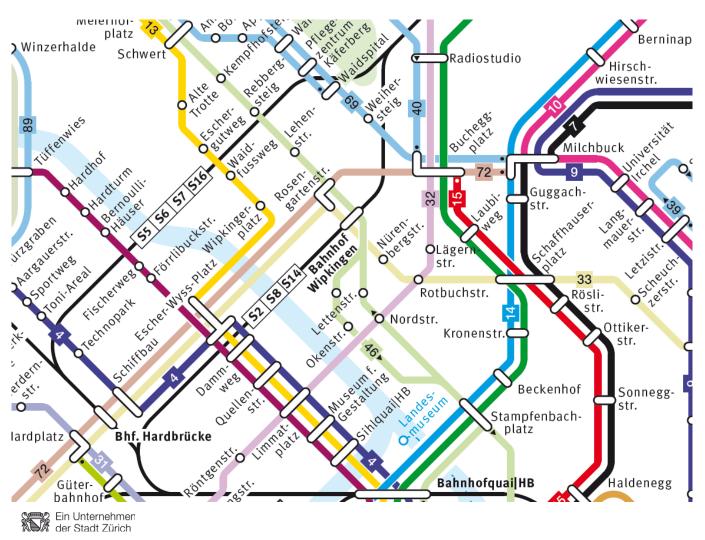
29. August 2013 Claudio Büchel, Gebietsmanager Stadt Zürich







Angebot 2013





Auswirkungen ab Juni 2014

- VBZ hat Auswirkungen des neuen S-Bahn-Angebots im Raum Wipkingen untersucht:
 - Geringfügige Nachfrageveränderungen
 - Leichte Zunahme auf der Hardbrücke und in der Limmatstrasse
 - Keine signifikante Veränderungen Richtung Bucheggplatz (72), Schaffhauserplatz (33) und Hauptbahnhof (46)



Fahrplanwechsel Dezember 2013



Netzentwicklungsstrategie Ausgangslage



Dynamische Siedlungsentwicklung

 Die städtische Bevölkerung soll in den nächsten 20 Jahren um rund 70'000 Einwohner (+20%) und 55'000 Beschäftigte (+15%) zunehmen.

Verstärkte Nachfrageentwicklung auf dem ÖV

- ÖV muss Grossteil der künftigen Verkehrsentwicklung in der Stadt übernehmen
- Anzahl Fahrgäste nimmt bei den VBZ bis 2030 um ca. 30% zu

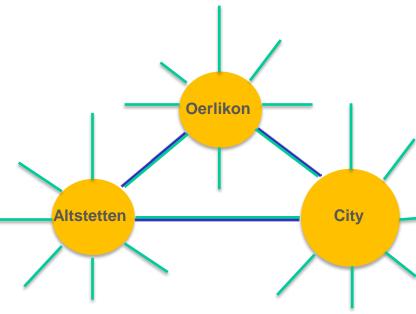
Zusätzliche Kapazitäten sind absolut notwendig



Netzentwicklungsstrategie Grundsätze

VBZ Züri S Linie

- Das Netz ist radial auf drei Zentren ausgerichtet:
 - -Innenstadt
 - Oerlikon
 - Altstetten
- Attraktive Verbindungen dazwischen
- Verknüpfung von S-Bahnhöfen mit Feinverteilernetz









Netzentwicklungsstrategie Entwicklung in Wipkingen



Kurzfristig

Abtausch 33/72, neue HVZ-Linie 71
 Stabilerer Betrieb auf den Linien 33 und 72
 Mehr Kapazität auf der Hardbrücke

Mittelfristig

- Eilbuskonzept Linie 46
 Mehr Kapazität auf der Linie 46
- Busvorlauf Rosengartentram
 Direkte Verbindungen Raum Altstetten Hardbrücke Raum Oerlikon

Langfristig

Rosengartentram
 Neue Tramlinie Farbhof – Hardbrücke – Oerlikon - Auzelg

